

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co.KG Köln	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Konzernabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017	12.02.2019

Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co.KG

Köln

Konzernabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017

Konzern - Lagebericht zum 31.12.2017

1. Geschäftsverlauf und Rahmenbedingungen

Das Jahr 2017 war von Kursgewinnen und niedriger Volatilität an den Aktienmärkten, der Stärke des Euros gegenüber nahezu allen anderen Währungen und weiterhin niedrigen, aber zuletzt leicht steigenden, Kapitalmarktzinsen geprägt. Der Konzern weist in diesem Umfeld ein Ergebnis in Höhe von 10.456 TEUR (Vorjahr 11.335 TEUR) auf. Der Konzernjahresüberschuss ist im Vergleich zum Vorjahr um fast 8 % gesunken.

Die Hauptaktienmärkte schlossen das Jahr 2017 gemessen am MSCI World Kursindex mit einem Anstieg in Höhe von 5,5 % auf Euro-Basis ab. Der US-amerikanische Aktienmarkt sowie der japanische Aktienmarkt entwickelten sich auf Lokalwährungsbasis deutlich besser als die europäischen Aktienmärkte. Allerdings wurden die hohen Kursgewinne an diesen Märkten durch Verluste von US-Dollar und Yen gegenüber dem Euro deutlich geschmälert. Die Aktienmärkte der Schwellenländer entwickelten sich im Jahr 2017 allgemein besser als die Hauptaktienmärkte.

Die fundamentale Einzeltitelselektion der ausgewählten Aktienfondsmanager zahlte sich im Jahr 2017 insgesamt aus und viele der in den Dachfondsportfolios enthaltenen klassischen Aktienfonds konnten deutliche Mehrwerte gegenüber ihrem jeweiligen Marktindex erwirtschaften.

An den Rentenmärkten kam es im Jahr 2017 in Deutschland per Saldo zu einem Anstieg des Kapitalmarktzinsniveaus. Die Umlaufrendite stieg im Jahresultimovergleich von -0,01 % auf 0,28 % an. Der REX Performanceindex gab in diesem Umfeld um 1,0 % nach. In den USA veränderte sich das Zinsniveau 10jähriger Staatsanleihen im Jahresultimovergleich kaum. Mit einem Stand von 2,41 % per 31. Dezember 2017 liegt das Niveau jedoch deutlich höher als in Deutschland. Die Renditedifferenz zwischen Unternehmensanleihen hoher Bonität und Staatsanleihen reduzierte sich im Jahr 2017 weiter, so dass Unternehmensanleihen ebenso wie Hochzinsanleihen höhere Wertzuwächse als Staatsanleihen aufwiesen.

Im Jahr 2017 konnten alle Sauren-Dachfonds Wertsteigerungen erzielen und viele das Jahr nahe ihrer historischen Höchststände abschließen. Fast alle Sauren-Dachfonds konnten mit ihren Ergebnissen überzeugen. Vor allem in den aktienorientierten Strategien sowie den modernen Multi-Asset-Strategien zahlte sich die Managerselektion aus und es wurden zumeist sehr attraktive Mehrwerte gegenüber den Referenzindizes erwirtschaftet. Bei den aktienorientierten Dachfonds legte der Sauren Global Growth um 12,5 %, der Sauren Select Global Growth Focus (bis zum 15. Dezember 2017: Sauren Select Global Growth Plus) um 12,1 % und der Sauren Global Opportunities um 14,8 % zu. Die modernen Multi-Asset-Dachfonds erzielten im Jahr 2017 Wertsteigerungen zwischen 2,2 % im Fall des Sauren Global Defensiv Focus (bis zum 15. Dezember 2017: Sauren Zielvermögen 2020) und 9,4 % im Fall des Sauren Global Stable Growth. Der Sauren Emerging Markets Balanced verzeichnete einen Wertzuwachs in Höhe von 9,7 %.

Die meisten Absolute-Return-Fonds sowie die Sauren Absolute-Return-Dachfonds entwickelten sich per Saldo positiv. Jedoch hatten viele Fondsmanager im Absolute-Return-Bereich mit großen Herausforderungen auf der Short-Seite zu kämpfen und litten auch unter der niedrigen Volatilität. So konnten Absolute-Return-Strategien ihre hervorragenden Diversifikationseigenschaften, insbesondere auch im Verhältnis zu Unternehmensanleihen, die nochmals von einem positiven Umfeld profitierten, im Jahr 2017 noch nicht unter Beweis stellen. Der Sauren Stable Absolute Return erzielte einen Wertzuwachs in Höhe von 1,9 %, der Sauren Absolute Return legte um 0,7 % zu und der Sauren Dynamic Absolute Return verbuchte eine Wertsteigerung in Höhe von 1,7 %.

Im Jahresultimovergleich ging das verwaltete Volumen von 2,819 Milliarden Euro auf 2,524 Milliarden Euro zurück (minus 295 Millionen Euro bzw. minus ca. 10 %). Trotz guter Wertentwicklungen in 2017 insbesondere bei den modernen Multi-Asset-Dachfonds musste das Unternehmen vergleichsweise hohe Mittelabflüsse in 2017 hinnehmen.

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Volumenentwicklung und die Netto-Mittelzuflussentwicklung der Sauren Dachfonds für den Geschäftszeitraum vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017 auf:

Dachfonds der Sauren

Teilfondsname	Fondsvolumen	Fondsvolumen	Volumenzunahme	Volumenzunahme	Mittelzufluss	
	31.12.2016 in EUR	31.12.2017 in EUR	2017 in EUR	2017 in%	2017 in EUR	2017 in%
Sauren Absolute Return	364.135.279,60	281.051.756,24	- 83.083.523,36	- 22,82%	-	-
					84.691.096,53	23,26%
Sauren Stable Absolute Return	5.073.456,30	5.636.912,09	563.455,79	11,11%	436.451,33	8,60%

Teilfondsname	Fondsvolumen	Fondsvolumen	Volumenzunahme	Volumenzunahme	Mittelzufluss	
	31.12.2016 in EUR	31.12.2017 in EUR	2017 in EUR	2017 in%	2017 in EUR	2017 in%
Sauren Emerging Markets Balanced	22.799.637,25	23.199.652,18	400.014,93	1,75%	- 1.440.796,61	- 6,32%
Sauren Global Balanced	434.355.527,38	372.816.999,31	- 61.538.528,07	- 14,17%	-	- -
Sauren Global Balanced Focus (vorher SZV 2040)	0,00	42.135.471,21	42.135.471,21	100,00%	86.454.614,65	19,90%
Sauren Global Champions (verschmolzen in SSGGF)	33.435.777,12	0	- 33.435.777,12	- 100,00%	- 32.400,78	- 0,08%
Sauren Global Defensiv	1.235.725.366,05	1.064.062.349,77	- 171.663.016,28	- 13,89%	-	- -
Sauren Global Defensiv Focus (vorher SZV 2020)	0,00	62.395.857,18	62.395.857,18	92,58%	191.403.660,96	15,49%
Sauren Global Growth	205.635.044,45	206.363.775,37	728.730,92	0,35%	- 6.437.155,46	- 9,55%
Sauren Global Opportunities	173.061.321,09	198.679.718,10	25.618.397,01	14,80%	-	- -
Sauren Global Stable Growth	86.727.267,57	95.717.345,35	8.990.077,78	10,37%	23.324.524,44	11,34%
Sauren Zielvermögen 2020 (SZV 2020)	67.394.246,84	0,00	- 67.394.246,84	- 100,00%	- 36.433,15	- 0,02%
Sauren Zielvermögen 2030 (SZV 2030) (verschmolzen in SGBF)	30.098.846,37	0,00	- 30.098.846,37	- 100,00%	1.293.400,11	1,49%
Sauren Zielvermögen 2040 (SZV 2040)	11.951.081,38	0,00	- 11.951.081,38	- 100,00%	-	- -
Gesamt Sauren	2.670.392.851,40	2.352.059.836,80	- 318.333.014,60	- 11,92%	392.090.831,14	14,68%
Dachfonds der Sauren Select						
Teilfondsname						
Sauren Select Global Growth Focus (SSGGF)	74.347.015,73	108.921.309,64	34.574.293,91	46,50%	- 5.737.072,73	- 7,72%
Dachfonds der Sauren Hedgefonds-Select SICAV						
Teilfondsname						
Sauren Global Hedgefonds	39.114.816,07	37.304.200,34	- 1.810.615,73	- 4,63%	- 4.508.397,45	- 11,53%
Dachfonds der Hansa Invest Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH						
Teilfondsname						
Sauren Dynamic Absolute Return	35.695.539,55	26.165.420,43	- 9.530.119,12	- 26,70%	-	- -
Gesamt Alle	2.819.550.222,75	2.524.450.767,21	- 295.099.455,54	- 10,47%	10.058.262,56	28,18%
					412.394.563,88	14,63%

2. Lage des Unternehmens

a. Vermögenslage

Anlagevermögen: Der Betrag von 2.089 TEUR im lfd. Geschäftsjahr entspricht nahezu dem Vorjahreswert (2.113 TEUR). Größter Posten sind die Wertpapieranlagen mit 1.880 TEUR.

Die Forderungen gegenüber den Kreditinstituten beliefen sich zum 31.12.2017 auf 10.892 TEUR (Vorjahr 12.524 TEUR). Davon täglich fällig waren Forderungen in Höhe von 10.717 TEUR. Die größten täglich fälligen Forderungen bestanden gegenüber der Consorsbank in Höhe von 6.638 TEUR.

Die Forderungen an Kunden betragen zum 31.12.2017 2.564 TEUR (Vorjahr 2.607 TEUR), die im Wesentlichen gegenüber der DZ-Privatbank (2.018 TEUR) bestanden.

Sonstige Vermögensgegenstände: Es handelt sich im Wesentlichen um Steuererstattungsansprüche gegenüber der Schweizer Finanzverwaltung.

Die anderen Rückstellungen beliefen sich zum 31.12.2017 auf 1.361 TEUR (Vorjahr 1.458 TEUR). Im Wesentlichen sind in den Rückstellungen Tantiemen enthalten.

Steuerrückstellungen: Es wurde für das Jahr 2017 eine Rückstellung für die voraussichtlich anfallende Gewerbesteuer 2017 in Höhe von 92 TEUR gebildet. Darüber hinaus bestand noch die Rückstellung für die noch zu zahlenden Schweizer Steuern für die Betriebsstätte Schweiz für 2017 i.H.v. 127 TEUR berücksichtigt.

Sonstige Verbindlichkeiten: Hauptposition der sonstigen Verbindlichkeiten ist die Verbindlichkeit gegenüber den Gesellschaftern in Höhe von 10.086 TEUR, die i.W. aus der Gewinnverwendung resultiert. Des Weiteren bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Vertriebspartnern i.H.v. 2.239 TEUR.

Eigenkapital: Da der Gewinn für das Jahr 2017 wie in den Vorjahren weitestgehend wieder an die Gesellschafter ausgezahlt wird, bleibt das Eigenkapital in Höhe von 1.817 TEUR unverändert.

b. Finanzlage

Der Liquiditätsverlauf im Berichtszeitraum war wie im Vorjahr sehr komfortabel, da durch die monatlich eingehenden hohen Vergütungen keine Liquiditätsgenpässe entstanden sind.

c. Ertragslage

Die Provisionserträge im Konzern beliefen sich im Berichtsjahr auf 27.505 TEUR (Vorjahr 29.918 TEUR). Der Gesamtrückgang beträgt rund 8 %. Performance-Fee wurde im Geschäftsjahr 2017 nicht generiert. Im Zuge von Prospektaktualisierungen wurde im Investoreninteresse die Regelung zur Performance-Fee bei allen Sauren-Dachfonds ersatzlos gestrichen. Insofern wird auch in den kommenden Jahren über die Sauren-Dachfonds keine Performance-Fee generiert werden. Lediglich beim Sauren Global Hedgefonds ist aktuell noch eine Performance-Fee-Regelung existent.

Die Tochtergesellschaft Sauren Fonds-Service AG konnte gemäß des bestehenden Gewinnabführungsvertrags mit 2.309 TEUR (Vorjahr 2.590 TEUR) zum positiven Gesamtergebnis beitragen. Die Sauren Fonds-Research AG führte im abgelaufenen Jahr einen positiven Ergebnisbeitrag von 62 TEUR (Vorjahr 79 TEUR) ab.

Die Schweizer Betriebsstätte konnte wieder einen positiven Ergebnisbeitrag in Höhe von 1.337 TEUR (Vorjahr 1.704 TEUR) erwirtschaften. Der Rückgang ist durch geringere Provisionserträge von 367 TEUR (17 %) begründet.

Wesentlichster Kostenfaktor für den Geschäftszeitraum waren die Provisionsaufwendungen mit 8.854 TEUR (Vorjahr: 9.974 TEUR). Die Personalkosten betragen 3.968 TEUR (Vorjahr 3.924 TEUR). Die Allgemeinen Verwaltungsaufwendungen lagen im Geschäftsjahr bei 2.138 TEUR (Vorjahr 2.358 TEUR).

3. Risikobericht

Die Finanzmärkte haben sich in den letzten Jahren aufgrund der massiven Eingriffe der Notenbanken stabilisiert, die grundsätzliche Problematik, dass viele Länder überschuldet sind, wurde jedoch weiterhin nicht gelöst. Die Zinsen liegen in vielen bedeutenden Kernmärkten auf historisch niedrigem Niveau. Dies stellt eine enorme Belastung für konservative Anlagen dar, da der Zahlungsstrom bei Neuanlagen über die Zinskupons kaum noch existent ist und die Rentenmärkte und damit viele rentenorientierte Strategien in den letzten Jahren überwiegend von Kursgewinnen durch rückläufige Zinsen bzw. durch eine Reduzierung der Renditedifferenz von Unternehmensanleihen zu Staatsanleihen profitiert haben. Wir sehen dadurch eine beträchtliche Gefahr, dass viele konservativ ausgerichtete Anleger mit ihren rentennotierten Strategien und Mischfondsstrategien enttäuscht werden. Unsere breit über alle bedeutenden Anlageklassen und über eine Vielzahl von Fondsmanagern diversifizierten modernen Multi-Asset-Dachfonds sind entsprechend des Niedrigzinsniveaus so ausgerichtet, dass wir im Rentenbereich in flexible Rentenstrategien investieren und einen wesentlichen Portfolioanteil in Absolute-Return-Strategien allokatieren. Aufgrund dessen sollten unsere modernen Multi-Asset-Dachfonds von einer fortlaufenden Niedrigzinsphase oder einem Zinsanstieg möglichst wenig betroffen sein.

Grundsätzlich besteht die Gefahr, dass Anteilsrückgaben zu rückläufigen Einnahmen für das Unternehmen führen. So können die enttäuschenden Ergebnisse der Sauren-Dachfonds im Jahr 2016 noch immer zu Mittelrückgaben führen. Ferner besteht allgemein die Gefahr, dass die Märkte einer erhöhten Volatilität und möglichen Kursverlusten ausgesetzt sein werden, was zu einem Vertrauensverlust der Anleger in ihre Investments und damit möglicherweise ebenfalls zu Anteilsrückgaben führen kann. Eine erhöhte Marktvolatilität könnte insbesondere durch Themen hervorgerufen werden wie das Wiederaufwerfen der Frage hinsichtlich der weiteren politischen Entwicklung in Europa, die weitere Entwicklung der US-amerikanischen Politik unter Präsident Trump, Unsicherheiten hinsichtlich der Entwicklung in China, einem Anstieg von Kapitalmarktzinsen oder Inflation, Turbulenzen an den Ölmärkten, ein zurückgehendes Vertrauen der Marktteilnehmer in die Politik der Notenbanken oder Sorgen um die Stabilität des europäischen Bankensystems. Darüber hinaus existiert die Gefahr, dass sich eine rückläufige Liquidität in speziellen Marktsegmenten wie beispielsweise im Bereich der Unternehmensanleihen negativ auf die Investmentbranche auswirken kann.

Der wirtschaftliche Erfolg der Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG wird weiterhin maßgeblich davon abhängig sein, wie sich das zu verwaltende Fondsvolumen in den Sauren-Dachfonds entwickeln wird. Der langfristige Erfolg der von Sauren verwalteten oder beratenden Dachfonds und die hohe Beratungsqualität haben dabei grundsätzlich zu einem insgesamt recht treuen Anlegerkreis geführt.

4. Prognosebericht

Ergänzend zum Lagebericht unter Punkt 3 wird das Unternehmen zur Aufrechterhaltung und Weiterführung der bisherigen Unternehmensentwicklung auf folgende Schwerpunkte in 2018 setzen:

1. Positionierung des Portfoliopedagogs, dass moderne Multi-Asset-Fonds, welche auch Absolute-Return-Strategien einbeziehen, ein langfristig sinnvolleres Ertrags/Risiko-Profil aufweisen als klassische Mischfonds.
2. Verbreitung des Gedankens, dass insbesondere im Niedrigzinsumfeld eine Portfolio-Konstruktion nach Bottom-Up-Aspekten erfolversprechender ist als eine Portfolio-Konstruktion nach Top-Down-Überlegungen.
3. Sensibilisierung des Themas „Aktives versus Passives Management“, insbesondere dahingehend, dass ein Dachfonds nicht nur eine doppelte Kostenebene hat, sondern auch zwei Leistungsebenen, welche im Falle von erfolversprechenden Managern zu einem Mehrwert gegenüber einer indexorientierten Investition führen sollten.
4. Positionierung der Focus-Dachfonds-Familie.

Der Konzern geht auch in 2018 davon aus, dass die Rahmenbedingungen an den Kapitalmärkten und in Bezug auf das schwer zu beeinflussende Anlageverhalten von Investoren ungewiss bleiben werden. Insbesondere mit den von uns verwalteten modernen Multi-Asset-Dachfonds und den Absolute-Return-Dachfonds bieten wir den Anlegern unserer Überzeugung nach zeitgemäße und qualitativ hochwertige Fondslösungen an. Gleichwohl besteht unverändert das Risiko, dass aufgrund der Ergebnisse der Sauren-Dachfonds aus dem Jahr 2016 die Mittelabflüsse höher ausfallen werden als die Mittelzuflüsse.

5. Sonstige Angaben

Nach dem Bilanzstichtag sind keine weiteren Ereignisse von wesentlicher Bedeutung eingetreten.

Köln, 3. August 2018

**Sauren Finanzdienstleistungen
GmbH & Co. KG
vertreten durch die Sauren
Finanzdienstleistungen Verwaltungs-GmbH
vertreten durch
gez. Eckhard Sauren**

Konzernbilanz zum 31. Dezember 2017

AKTIVA

	31.12.2017 EUR	31.12.2016 EUR
1. Barreserve		
Kassenbestand	15.433,26	19.421,96
2. Forderungen an Kreditinstitute		
a) täglich fällige Forderungen	10.716.806,04	12.360.747,37
b) andere Forderungen	175.022,70	162.951,20

	31.12.2017	31.12.2016
	EUR	EUR
	10.891.828,74	12.523.698,57
3. Forderungen an Kunden	2.563.740,28	2.607.188,18
- darunter an Finanzdienstleistungsinstitute: EUR 0,00 (i.Vj.: EUR 0,00)		
4. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.879.792,20	1.928.305,70
5. Immaterielle Anlagewerte	49.889,80	37.368,23
6. Sachanlagen	160.373,15	147.834,44
7. Sonstige Vermögensgegenstände	108.416,73	103.322,02
8. Rechnungsabgrenzungsposten	153.114,57	97.045,03
	15.822.588,73	17.464.184,13

PASSIVA

	31.12.2017	31.12.2016
	EUR	EUR
	12.422.776,59	13.643.419,43
1. Sonstige Verbindlichkeiten	2.023,79	14.166,65
2. Rechnungsabgrenzungsposten		
3. Rückstellungen		
a) Steuerrückstellungen	219.000,00	531.044,78
b) Sonstige Rückstellungen	1.361.440,08	1.458.205,00
	1.580.440,08	1.989.249,78
4. Eigenkapital		
a) Komplementärkapital	0,00	0,00
b) Kommanditkapital	600.000,00	600.000,00
c) Kapitalrücklage	1.217.348,27	1.217.348,27
	1.817.348,27	1.817.348,27
	15.822.588,73	17.464.184,13

Entwicklung des Konzern-Anlagevermögens vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

	Anschaffungs- oder Herstellungskosten			
	Stand			Stand
	01.01.2017	Zugänge	Abgänge	31.12.2017
	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2.024.161,85	0,00	88.417,50	1.935.744,35
II. Immaterielle Anlagewerte				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	110.926,79	31.114,02	0,00	142.040,81
2. Geschäfts- und Firmenwert	38.984,97	0,00	0,00	38.984,97
	149.911,76	31.114,02	0,00	181.025,78
III. Sachanlagen	665.802,99	96.052,79	16.861,93	744.993,85
	2.839.876,60	127.166,81	105.279,43	2.861.763,98

	Abschreibungen				
	Stand				Stand
	01.01.2017	Zugänge	Abgänge	Zuschreibungen	31.12.2017
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	95.856,15	0,00	39.904,00	0,00	55.952,15
II. Immaterielle Anlagewerte					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	73.558,56	18.592,45	0,00	0,00	92.151,01
2. Geschäfts- und Firmenwert	38.984,97	0,00	0,00	0,00	38.984,97
	112.543,53	18.592,45	0,00	0,00	131.135,98
III. Sachanlagen	517.968,55	83.501,08	16.848,93	0,00	584.620,70
	726.368,23	102.093,53	56.752,93	0,00	771.708,83

	Buchwerte	
	Stand 01.01.2017	Stand 31.12.2017
	EUR	EUR
I. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.928.305,70	1.879.792,20
II. Immaterielle Anlagewerte		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	37.368,23	49.889,80
2. Geschäfts- und Firmenwert	0,00	0,00
	37.368,23	49.889,80
III. Sachanlagen	147.834,44	160.373,15
	2.113.508,37	2.090.055,15

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017

	01.01.2017 bis 31.12.2017		01.01.2016 bis 31.12.2016
	EUR	EUR	EUR
1. Zinserträge			
aus Kredit- und Geldmarktgeschäften		185,77	1.793,97
2. Zinsaufwendungen		119.430,61	143.553,77
3. laufende Erträge			
aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren		0,00	157,73
4. Provisionserträge	27.505.825,60		29.918.385,60
5. Provisionsaufwendungen	8.853.770,44		9.973.570,89
		18.652.055,16	19.944.814,71
6. Sonstige betriebliche Erträge		98.303,64	116.530,36
7. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen			
a) Personalaufwand			
aa) Löhne und Gehälter	3.673.388,40		3.658.513,83
bb) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	294.567,78		265.292,01
darunter: für Altersversorgung: EUR 36.960,00 (i.Vj.: EUR 41.262,00)			
b) Andere Verwaltungsaufwendungen	2.138.742,28		2.358.673,77
		6.106.698,46	6.282.479,61
8. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen		102.093,53	67.547,04
9. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft		10.000,00	0,00
10. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren		0,00	95.856,15
11. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere		86,84	0,00
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		12.412.408,81	13.473.860,20
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag		1.953.129,73	2.138.733,83
14. Sonstige Steuern		3.102,25	0,00
15. Konzernjahresüberschuss		10.456.176,83	11.335.126,37
16. Gutschrift auf den Gesellschafterkonten		10.456.176,83	11.335.126,37
17. Konzernbilanzgewinn		0,00	0,00

Konzernanhang zum 31. Dezember 2017

der Firma Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG Köln

I. Konsolidierungskreis

1. Zusammensetzung der Konzernunternehmen (§ 294 HGB)

Die Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 15. Dezember 2006 gegründet. An diesem Tag wurden jeweils 100 % der Aktien an den beiden Tochtergesellschaften eingebracht. Die Einbeziehung im Rahmen der Erstkonsolidierung wurde zum 31. Dezember 2006 durchgeführt.

Die Zusammensetzung der Konzernunternehmen hat sich seitdem nicht verändert. Der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 beinhaltet folgende Gesellschaften:

- Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG (Muttergesellschaft)
- Sauren Fonds Service AG (100 %-ige Tochtergesellschaft)
- Sauren Fonds Research AG (100 %-ige Tochtergesellschaft)

In den Konzernabschluss sind alle Tochterunternehmen einbezogen. Insoweit werden keine Angaben nach § 296 HGB gemacht.

2. Name und Sitz der Konzernunternehmen (§ 313 Abs. 2 HGB)

- Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG, Köln Handelsregister: Amtsgericht Köln, HRA 24523
- Sauren Fonds Service AG, Köln Handelsregister: Amtsgericht Köln, HRB 35042
- Sauren Fonds Research AG, Köln Handelsregister: Amtsgericht Köln, HRB 35757

Die Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG hält sämtliche Aktien an den Tochtergesellschaften. das Grundkapital der Tochtergesellschaften beträgt:

- Sauren Fonds Service AG € 110.000,00
- Sauren Fonds Research AG € 100.000,00

3. Konsolidierungsmethode

Die Vollkonsolidierung zum 31.12.2017 erfolgte wie zum 31.12.2016 nach der Buchwertmethode, § 301 HGB (in der Fassung vor Geltung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes, BilMoG).

Zeitpunkt der Erstkonsolidierung war der 31. Dezember 2006.

II. Grundsätzliches zur Aufstellung und Bewertung

1. Aufstellung des Konzernabschlusses

Der Konzernabschluss wurde auf der Grundlage der §§ 238 ff. HGB und der besonderen Vorschriften für Finanzdienstleistungsinstitute aufgestellt.

Die gem. § 297 Abs. 1 HGB pflichtgemäß im Jahresabschluss enthaltene Kapitalflussrechnung wurde unter Beachtung des DSR 21 (Stand: 2014) erstellt. Abweichend zu in DRS 21, Tz. A2.6 für Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute dargestellten Empfehlungen umfasst der Finanzmittelfonds der Kapitalflussrechnung auch die laufenden Geschäftskonten (Sichtguthaben), da diese aufgrund der Geschäftstätigkeit der Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG ausschließlich der Sicherstellung jederzeitiger Zahlungsbereitschaft dienen.

Der Eigenkapitalspiegel wurde erstmals unter Beachtung des DRS 22 (Stand: 2016) erstellt. Entsprechend DRS 22, Tz. 21, 63 wurden die Beträge des Vorjahres angepasst.

2. Form der Darstellung

Die Gesellschaft ist wie eine große Kapitalgesellschaft im Sinne der handelsrechtlichen Vorschriften zu behandeln (§ 340 ff. HGB). Der Aufbau der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung entspricht der Formblattvorschrift für Kreditinstitute, die auch für Finanzdienstleistungsinstitute anzuwenden ist. Soweit im Berichtsjahr hinsichtlich der im Vorjahr von den Gliederungsvorschriften abweichenden Posten der Bilanz - und Gewinn- und Verlustrechnung Veränderungen vorgenommen wurden, wird dies im Anhang bei den entsprechenden Posten erläutert.

3. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen den handelsrechtlichen Vorschriften sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung unter Beachtung der für Finanzdienstleistungsinstitute ergänzend zu beachtenden Vorschriften.

Die Barreserve, die Forderungen an Kreditinstitute, die Forderungen an Kunden und die Sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennbetrag angesetzt. Einzelrisiken waren nicht erkennbar. Eine Pauschalwertberichtigung wurde nicht gebildet.

Die Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere werden mit den Anschaffungskosten bzw. dem zum Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert bewertet. Soweit zum Zeitpunkt der Erstkonsolidierung stille Reserven in diesem Posten bei der Tochtergesellschaft Sauren Fonds Research vorhanden waren, erfolgte insoweit die Aufdeckung.

Die immaterielle Anlagewerte und das Sachanlagevermögen ist mit den Anschaffungskosten verringert um Abschreibungen bewertet.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten wird mit dem Nennbetrag bewertet.

Das Kommanditkapital beträgt € 600.000,00 und entspricht dem Handelsregisterauszug nach Eintragung der Kommanditkapitalerhöhung zum 11.1.2007.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag ausgewiesen.

Die Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um die bestehenden Verpflichtungen bzw. Risiken angemessen abzudecken. Der Ansatz erfolgt zum Erfüllungsbetrag gem. § 253 Abs. 1 HGB.

4. Währungsumrechnung

Auf fremde Währungen lautende Forderungen und Verbindlichkeiten werden grundsätzlich zum Kassamittelkurs nach § 256a HGB umgerechnet.

III. Erläuterungen der Bilanz

1. Zu Aktiva Position 2: Forderungen an Kreditinstitute

Zusammensetzung:

	TEUR 2017	TEUR 2016
Bankguthaben Deutsche Bank	426	303
Bankguthaben DAB Bank	1.234	1.299
Bankguthaben Consors Bank	6.638	4.307
Bankguthaben Deutsche Kreditbank	1.256	4.891
Bankguthaben Moventum	7	7
Bankguthaben BHF Bank	5	5
Bankguthaben UBS-Bank, Schweiz	440	1.581
Bankguthaben Postfinance, Schweiz	880	131
Geldtransit	6	0
Gesamt	10.892	12.524

2. Zu Aktiva Position 4: Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere / Aufgliederung nach § 35 Abs. 1 Nr. 1 RechKredV

Die Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere werden mit den Anschaffungskosten bzw. dem zum Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert bei dauernder Wertminderung bewertet. Die nachfolgenden Wertpapiere / Fonds sind börsenfähig, aber nicht an einer Börse zugelassen:

SAUREN Global Defensiv	WKN 214466
SAUREN Global Balanced	WKN 30920
SAUREN Absolute Return	WKN A0YA5P
IAM Flexible Value EUR Dis	WKN A0D85H

Die nicht realisierten Kursgewinne sämtlicher Wertpapiere betragen zum Bilanzstichtag 31.12.2017 TEUR 339.

3. Zu Aktiva Position 7: Sonstige Vermögensgegenstände

Zusammensetzung:

	TEUR 2017	TEUR 2016
Kautionen	1	1
Nebenkosten, Überzahlungen Vorjahre	16	0
Bestand Werbematerial, Büromaterial	42	51

	TEUR 2017	TEUR 2016
Forderungen aus Steuern Finanzverwaltung Schweiz	50	51
Gesamt	109	103

4. Zu Passiva Position 1: Sonstige Verbindlichkeiten

Zusammensetzung:

	TEUR 2017	TEUR 2016
Provisionen für Vertriebspartner	2.240	2.482
Gesellschafter	10.086	11.077
Sonstiges	21	13
Finanzamt Köln - Mitte	76	71
Gesamt	12.423	13.643

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen hauptsächlich die Gewinnansprüche für 2017.

Sämtliche Verbindlichkeiten besitzen eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind nicht gesichert.

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten waren zum Bilanzstichtag rechtlich bereits entstanden.

5. Fristengliederung nach Restlaufzeiten gem. § 9 RechKredV (in TEUR)

	Gesamtbetrag	Restlaufzeit bis 3 Monate	Restlaufzeit mehr als 3 Monate	Restlaufzeit mehr als ein Jahr bis fünf Jahre	Restlaufzeit mehr als fünf Jahre
Aktiva					
andere Forderungen an Kreditinstitute	175	175	0	0	0
Forderungen an Kunden	2.564	2.564	0	0	0
Passiva					
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	0	0	0	0

Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren sind nicht vorhanden.

6. Zu Passiva Position 3: Rückstellungsspiegel

(Angaben in Euro)

Rückstellungsspiegel:

	Stand 1.1.	Verbrauch (-)	Auflösung (-)	Zugang (+)	Stand 31.12.
Steuerrückstellungen Betriebsstätte Schweiz	166.044,78	166.044,78		127.000,00	127.000,00
Gewerbesteuer 2015	340.000,00	334.448,00	5.552,00		0,00
Gewerbesteuer 2016	25.000,00	22.644,00	2.356,00		0,00
Gewerbesteuer 2017				92.000,00	92.000,00
Summe Rückstellung Steuern	531.044,78	523.136,78	7.908,00	219.000,00	219.000,00
Jahresabschluss - u. Prüfungskosten	69.500,00	61.164,06		61.164,06	69.500,00
Jahresabschluss - u. Prüfungskosten Schweiz	23.200,00	23.200,00		22.280,08	22.280,08
Summe Rückstellung Jahresabschluss	92.700,00	84.364,06	0,00	83.444,14	91.780,08
Rechts- u. Beratungskosten	13.000,00				13.000,00
BAFIN, EDW	10.000,00	9.331,00	669,00	10.000,00	10.000,00
Berufsgenossenschaft	5.700,00	5.018,21	681,79	6.900,00	6.900,00
Hauptversammlung	600,00				600,00
Tantiemen	1.169.000,00	1.160.671,75	8.328,25	1.068.000,00	1.068.000,00
Urlaub, Personal	116.400,00	116.400,00		131.700,00	131.700,00
Archivierungskosten	7.600,00				7.600,00
Fehlende Eingangsrechnungen	5.900,00	298,00		298,00	5.900,00
Personalkosten Schweiz	12.570,00	12.570,00		4.760,00	4.760,00
Nebenkosten, Heizung	8.000,00				8.000,00
Offenlegung Jahresabschluss	1.500,00	1.444,74	55,26	1.000,00	1.000,00
Rückzahlung Aufgabenaufschlag	8.000,00		4.000,00		4.000,00
Lohnsteuer	2.500,00	2.500,00		3.000,00	3.000,00
Sonstiges	4.735,00	4.535,00		5.000,00	5.200,00
Summe Rückstellung Sonstige	1.365.505,00	1.312.768,70	13.734,30	1.230.658,00	1.269.660,00
	1.989.249,78	1.920.269,54	21.642,30	1.533.102,14	1.580.440,08

7. Zu Passiva Position 4: Eigenkapital

Die Entwicklung des Eigenkapitals ist dem Konzerneigenkapitalspiegel zu entnehmen.

IV. Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

1. Zur G.u.V. Position 4: Aufschlüsselung der Provisionserträge

	01.01.17 - 31.12.17	01.01.16 - 31.12.16
	€	€
	27.505.825,60	29.918.385,60
Zusammensetzung:		
1. Sauren KG		
a) Provisionserträge aus Fondsmanagementverträgen mit Kapitalanlage- bzw. Verwaltungsgesellschaften/Investmentaktiengesellschaften/Versicherungsgesellschaften/Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten		
SAUREN (ehemals Sauren Fonds-Select SICAV)	11.529.379,20	12.484.847,12
SAUREN SELECT	402.502,79	349.805,02
SAUREN Dynamic Absolute Return Anlageberatergebühren	222.720,59	310.761,83
Swiss Life Lichtenstein AG	25.838,98	32.379,82
	12.180.441,56	13.177.793,79
b) Provisionserträge aus Anlageberatungsverträgen mit Kapitalanlage- bzw. Verwaltungsgesellschaften/Investmentaktiengesellschaften/Kredit- und Finanzdienstleistungsinstituten		
Hedgefonds-Select Anlageberatergebühren	335.307,02	384.345,54
SAUREN	1.953.193,10	2.351.171,75
Argentos Investment Managers GmbH	316.756,72	194.448,09
Hauck- und Aufhäuser Investmentgesellschaft S.A.	126.271,06	120.171,21
HSBC Global Asset Management GmbH	402.593,21	318.321,84
LRI Invest S.A.	618.135,15	589.929,37
	3.752.256,26	3.958.387,80
E.I. Sturdza Strategic Management Ltd.	0,00	51.288,01
LBN Advisors (Cayman) Limited	0,00	668,44
Pensato Capital LLP	31.061,94	12.365,71
SAUREN (ehemals Sauren Fonds-Select SICAV)	1.012,10	6.285,30
	32.074,04	70.607,46
c) Provisionserträge aus Anlagevermittlungsverträgen mit Professionellen Kunden		
Diverse Kunden	12.969,42	37.111,03
d) Übrige		
Erlöse 7 % USt	65,76	326,23
Summe Sauren KG	15.977.807,04	17.244.226,31
2. Sauren Fonds Service AG		
a) Provisionserträge aus Vertriebsstellenverträgen mit Kapitalanlagegesellschaften/Investmentaktiengesellschaften/Versicherungsgesellschaften		
SAUREN Ausgabeaufschlag	835,99	9.526,53
SAUREN (Vertriebsstellenvergütung)	9.931.360,95	11.099.848,91
Sauren Global Hedgefonds (Vertriebsstellenvergütung)	268.898,55	319.858,27
Hansainvest SARD (Vertriebsstellenvergütung)	134.906,61	197.587,40
SAUREN SELECT Ausgabeaufschlag	4.611,98	753,93
SAUREN SELECT (Vertriebsstellenvergütung)	726.624,54	660.368,20
	11.067.238,62	12.287.943,24
b) Provisionserträge aus Anlageberatungs - Vermittlungsverträgen		
Threadneedle	438,13	294,16
Renasset	1.198,90	4.217,50
DAB Bank	7.656,38	8.122,30
Moventum	207.868,35	211.903,10
Sonstige Erlöse (Vermittlerprovisionen)	203.489,60	146.828,99
	420.651,36	371.366,05
c) Übrige		
Sonstige steuerpflichtige Erlöse	25.328,58	50,00
Summe Sauren Fonds Service AG	11.513.218,56	12.659.359,29
3. Sauren Fonds Research AG		
Sonstige steuerfreie Erlöse	14.800,00	14.800,00
	14.800,00	14.800,00
Summe Sauren Fonds Research AG	14.800,00	14.800,00
Summe Konzern	27.505.825,60	29.918.385,60

2. Aufteilung nach § 34 RechKredV

Die Zinserträge von TEUR 1 setzen sich zusammen aus:

Zinserträge Inland:	TEUR 1
Zinserträge Schweiz:	TEUR 0

Die Provisionserträge von TEUR 27.505 setzen sich zusammen aus:

Provisionserträge Inland:	TEUR 25.552
Provisionserträge Schweiz:	TEUR 1.953

Die Erträge werden auf dem deutschen und Schweizer Markt erzielt bzw. aus Fonds, die weltweit auf wechselnden geographischen Märkten tätig sind.

3. Zur G.u.V. Position 6: Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen TEUR 98. Es handelt sich i.W. um Sachbezüge in Höhe von TEUR 71 sowie um Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 14.

4. Zur G.u.V. Positionen 8 und 9: Abschreibungen des Geschäftsjahres

Angaben zu den Abschreibungen sind dem Anlagenspiegel (Anlage 7) zu entnehmen.

5. Zur G.u.V. Position 11: Steuern vom Einkommen und Ertrag

In den Steuern vom Einkommen und Ertrag ist ein Gewerbesteueraufwand von TEUR 1.826 sowie Gewinn- und Kapitalsteuern für die Betriebsstätte in der Schweiz für 2017 von TEUR 127 enthalten.

Latente Steuern sind nicht zu berücksichtigen.

V. Sonstige Angaben

1. Wesentliche finanzielle Verpflichtungen

Zum 31.12.2017 aus Leasingverpflichtungen:	TEUR	139
Zum 31.12.2017 aus Mietverpflichtungen:		79
Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB bestehen zum Bilanzstichtag nicht.		
Ereignisse von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.		

2. Anzahl der Mitarbeiter

Im laufenden Geschäftsjahr wurden im Konzern 33 Mitarbeiter (einschl. 11 Vorstände/Geschäftsführer) beschäftigt.

3. Honorar des Abschlussprüfers

Der Konzernabschlussprüfer hat für das Wirtschaftsjahr 2017 ein Gesamthonorar in Höhe von TEUR 39 berechnet, hiervon entfallen auf Abschlussprüfungsleistungen ein Teilbetrag in Höhe von TEUR 29 und auf andere Bestätigungsleistungen ein Teilbetrag in Höhe von TEUR 10 (Angabe nach § 314 Abs. 1 Nr. 9HGB).

4. Gesetzlicher Vertreter

Sauren Finanzdienstleistungen Verwaltungs-GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Eckhard Sauren. Der Geschäftsführer ist einzelvertretungsberechtigt. Auf die Angabe der Bezüge wird gem. § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

5. Persönlich haftende Gesellschafterin

Sauren Finanzdienstleistungen Verwaltungs-GmbH, Köln Stammkapital: € 50.000,00

Köln, 3. August 2018

Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG,
vertreten durch die Sauren Finanzdienstleistungen Verwaltungs-GmbH,
vertreten durch
Herrn Eckhard Sauren, Geschäftsführer

Konzerneigenkapitalspiegel für das Geschäftsjahr 2017

	Komplementärkapital	Kommanditkapital	Kapitalrücklage	Gesamt
Stand am 01.01.2016	- €	600.000,00 €	1.217.348,27 €	1.817.348,27 €
Gutschrift auf Gesellschafterkonten im Fremdkapital	- €	- 11.335.126,37 €	- €	- 11.335.126,37 €
Konzernjahresüberschuss 2016	- €	11.335.126,37 €	- €	11.335.126,37 €
Stand am 31.12.2016	- €	600.000,00 €	1.217.348,27 €	1.817.348,27 €
Stand am 01.01.2017	- €	600.000,00 €	1.217.348,27 €	1.817.348,27 €
Gutschrift auf Gesellschafterkonten im Fremdkapital	- €	- 10.456.176,83 €	- €	- 10.456.176,83 €
Konzernjahresüberschuss 2017	- €	10.456.176,83 €	- €	10.456.176,83 €
Stand am 31.12.2017	- €	600.000,00 €	1.217.348,27 €	1.817.348,27 €

Konzernkapitalflussrechnung 2017

	2017 T EUR	2016 T EUR
LAUFENDE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		
1. Konzernjahresergebnis	10.456	11.335
Abschreibungen, Wertberichtigungen/Zuschreibungen auf Forderungen und Gegenstände des		
2. Anlagevermögens	112	164
3. Veränderung der Rückstellungen (ohne Veränderung der Steuerrückstellungen)	./ 97	./ 196
4. Zunahme/Abnahme der Forderungen an Kunden und sonstigen Vermögensgegenstände	43	342
5. Zunahme/Abnahme der Wertpapiere (soweit nicht Finanzanlagen)	0	0

	2017 T EUR	2016 T EUR
6. Zunahme/Abnahme anderer Aktiva aus laufender Geschäftstätigkeit	./ 61	65
7. Zunahme/Abnahme anderer Passiva aus laufender Geschäftstätigkeit	./ 12	./ 12
8. Zinsaufwendungen/Zinserträge	118	142
9. Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
10. Ertragsteueraufwand/-ertrag	1.953	2.139
11. Erhaltene Zinszahlungen und Dividendenzahlungen	1	2
12. Gezahlte Zinsen	./ 119	./ 144
13. Ertragsteuerzahlungen	./ 2.269	./ 2.102
14. Veränderung Verbindlichkeiten (ohne Veränderungen Darlehenskonten Gesellschafter)	./ 231	20
15. Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	9.894	11.755
INVESTITIONSTÄTIGKEIT		
16. Einzahlungen aus Abgängen des Finanzanlagevermögens	48	769
17. Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	./ 178
18. Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	0	0
19. Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögens	./ 96	./ 72
20. Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	./ 31	./ 28
21. Cashflow aus der Investitionstätigkeit	79	491
FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		
22. Mittelveränderungen aus sonstigem Kapital (Darlehenskonten der Gesellschafter)	./ 11.451	./ 12.598
23. Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	11.451	12.598
24. Liquiditätsveränderung gesamt	./ 1.636	./ 352
25. Finanzmittelfonds Periodenanfang	12.543	12.895
26. Finanzmittelfonds Periodenende	10.907	12.543
Zusammensetzung Finanzmittelbestand:	31.12.2017	31.12.2016
Kassenbestand	15	19
Forderungen an Kreditinstituten (täglich fällig)	10.717	12.361
Forderungen an Kreditinstituten (andere)	175	163
	10.907	12.543

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers:

Ich habe den von der Sauren Finanzdienstleistungen GmbH & Co. KG aufgestellten Konzernabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalpiegel - und den Konzernlagebericht für das Geschäftsjahr vom 01.01.2017 bis zum 31.12.2017 geprüft. Die Aufstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht abzugeben.

Ich habe meine Konzernabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Konzernabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Konzernlagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Konzerns sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben im Konzernabschluss und Konzernlagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der Jahresabschlüsse der in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen, die Abgrenzung des Konsolidierungskreises, der angewandten Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Konzernabschlusses und des Konzernlageberichtes. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Konzernabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns. Der Konzernlagebericht steht im Einklang mit dem Konzernabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Konzerns und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Köln, 28.09.2018

Prof. Dr. Rainer Jurowsky, Wirtschaftsprüfer